

"Da wo dein Schatz ist,
da ist auch dein Herz"



"Denn Gott hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf all deinen Wegen"

TRAU- UND TAUGOTTESDIENST



XXX UND XXX XXX
UND TÄUFLING XXX

XX. AUGUST 2011
JOHANNISKIRCHE

Einzug

Begrüßung (Mattäus 7, 7-8)

Lied 503 (1-3, 8-14)

Eröffnung und Gebet (Psalm 36, 6-10)

Ansprache (Matthäus 6, 21)

"Da wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz"

Schriftworte zur Ehe:

1. Mose 2, 18

1. Mose 1, 27-28a. 31a

Matthäus 19, 4-6

Kolosser 3, 12-16a.17

Traufragen



Ringwechsel



Vortragsstück der Band

Lesung (Markus 10, 13-16)

Fragen an Eltern und Paten

Glaubensbekenntnis

Lied 209

Lesung des Taufauftrags (Matthäus 28, 18-20)

Taufe von Xxx

Taufspruch (Psalm 91,11)

"Denn Gott hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf all deinen Wegen"

Taufsegen

Familiensegen



Vortragsstück der Band

Fürbittengebet (Wir beten gemeinsam, jeder in seiner Sprache)

Guter Gott, wir danken dir für diesen Gottesdienst, in dem wir Xxx und Xxx Xxx getraut und Xxx getauft haben.

Es ist ein Geschenk, wenn Menschen einander finden und lieben, es ist eine Gabe von Dir, Gott, wenn eine Frau ein Kind zur Welt bringt. Dafür danken wir Dir.

Wir danken Dir auch für die Familien, in denen die Brautleute aufgewachsen sind und für die Freunde, die ihren Weg säumen.

Heute gedenken wir auch derjenigen unter uns, die nicht mehr da sind, uns aber viel bedeutet haben und bedeuten.

Und wir denken auch an all diejenigen, deren Beziehung von Zwietracht und Unverständnis durchzogen ist. Zeige ihnen einen Weg aus der Krise heraus.

Es kommt von Dir, Gott, dass es Liebe in der Welt gibt.

Wir bitten Dich: Lass uns nicht vergessen, dass es beide Seiten des Lebens gibt: die helle und fröhliche und die dunkle, von Problemen durchzogene.

Mach, dass wir abgeben an die Hungernden und Durstigen von dem, was wir im Überfluss haben.

Hilf uns dabei, einander zu Gehilfen der Freude zu werden.

Segne die Gemeinschaft in unseren Familien,

lass die Kinder fröhlich heranwachsen und die Alten in Würde alt werden.

All unsere Fragen und Sehnsüchte bringen wir vor Dich in der Stille

Lied 171

Vaterunser (Wir beten gemeinsam, jeder in seiner Sprache)

Segen

Auszug